

Clip my Farm: "Rhythm of nature" gewinnt Videowettbewerb 2014

17.01.2014, von Alfons Deter



Dr. Helmut Schramm von BayerCropScience überreicht den Preis für das beste "Clip my farm"-Video an Julia und Malte Sinjen sowie Helen Schiler aus Krokau bei Kiel.

Die besten Videos der zweiten Staffel des Videowettbewerbs „Clip my Farm“ sind heute auf der Internationalen Grünen Woche ausgezeichnet worden. Der Hauptpreis, dotiert mit 10.000 Euro, geht in diesem Jahr an Helen Schiller und Julia Sinjen aus dem Kreis Plön in Schleswig-Holstein.

Ihr Musikvideo „Rhythm of nature“ ist „kreativ, professionell gemacht und eine starke Botschaft der Jugend vom Land“, so das eindeutige Urteil der Jury bei der Preisvergabe. Auch im Internet hat der Clip schon viele Fans gefunden. Das belegen die über 100.000 Aufrufe bei YouTube.

Platz 2

Platz 2 und damit 5.000 Euro gehen ebenfalls nach Schleswig-Holstein, an Hauke Hinrichs aus dem Kreis Dithmarschen. Highlight seines Films "**Landwirtschaft im Rhythmus der Natur**" ist der Weg des Gemüses vom Feld in den Hofladen. Die an einen Kohlkopf geheftete Minikamera ermöglicht ungewöhnliche Perspektiven und rasante Schnitte. Hinrichs hat die Jury mit seinem klaren Konzept und der perfekten Umsetzung überzeugt.

Platz 3

Jan Winter und seine Freunde aus dem hessischen Wetteraukreis präsentieren den Landwirt als Dirigenten von Natur und Technik. Das detaillierte Drehbuch und die starke technische Umsetzung von "**Landwirt - ein Dirigent**" bedeuten für die Jury Platz 3, der mit 3.000 Euro dotiert ist.

Platz 4

Platz 4 und 1.000 Euro gehen nach Sachsen. Hedwig Schröter und ihr Team aus Leipzig erzählen in „**echtNATÜRLICH**“ ganz unaufgeregt aus der Sicht von Städtern, wie es auf einem Milchviehbetrieb zugeht.

Platz 5

Luise Mund und Nils Romahn aus dem Rhein-Erft-Kreis in Nordrhein-Westfalen schlagen in ihrem Clip "**Und was treibt dich an?**" den Bogen vom Lebensmittel zur landwirtschaftlichen Urproduktion. Für die Jury ein überzeugendes Konzept und absolut preiswürdig (Platz 5, 1.000 Euro).

Den Sonderpreis „Bester Kinder-Clip“ erhielten Christian Lim und Ingmar Böckmann aus Wolfenbüttel für ihren Clip „**Draw My Farm**“

Hintergrund des Wettbewerbs

Ausgeschrieben haben den Wettbewerb die vier Clip my Farm-Initiatoren Bayer, Big Dutchman, CLAAS und top agrar. Unter dem Motto „Sound of Nature - Bauern hören auf die Natur“ haben sich insgesamt 64 junge Agrar-Filmer um das Preisgeld von insgesamt 20.000 Euro beworben. Die Teilnehmer waren aufgefordert, in dreiminütigen Video-Clips ihr Leben in und mit der Landwirtschaft zu filmen und zu zeigen, wie leidenschaftlich Landwirte im Einklang mit der Natur arbeiten. Ziel des alle zwei Jahre ausgelobten Preises ist es, der Öffentlichkeit ein realistisches Bild von der heutigen Landwirtschaft zu vermitteln und mit verstaubten Vorurteilen über Bauern aufzuräumen. 2012 wurde der Preis zum ersten Mal vergeben.

Die nächste Ausgabe von „top agrar“ erscheint am 24. Januar 2014 mit einem umfangreichen Bericht über den Wettbewerb und die Preisverleihung.

Eindrücke der Preisverleihung



Fotostrecke mit 9 Bildern